

FAMILIEN IN NIEDERSACHSEN

Liebe Leserin, lieber Leser,

So kurz vor der Sommerpause gibt es noch einmal viel zu berichten: Gerade fand der in kürzester Zeit ausgebuchte Kinderschutzkongress zum Thema gewaltfreie Erziehung statt und die SocialMedia Kampagne #einetrachtliebe wurde bis Jahresende verlängert. Der Niedersächsische KinderHabenRechtePreis wurde verliehen und das Projekt Elterntalk feierte 10 Jahre moderierte Gesprächsrunden für Väter und Mütter. Lesen Sie mehr dazu sowie weitere aktuelle Meldungen und einen Ausblick auf anstehende Fortbildungen nach der Sommerpause in diesem Newsletter.

Eltern, die sich auf Ferien mit ihren Kindern freuen, finden einige Tipps zur **Ferienzeit mit der Familie** und zur **Kindersicherheit im Sommer** im Niedersächsischen Familienportal.

Die nächste Newsletter-Ausgabe erscheint Anfang September. Bis dahin wünschen wir Ihnen eine schöne und erholsame Sommerzeit!
Ihre Online-Redaktion



AKTUELLES

Junge Menschen stärker politisch beteiligen: Land erarbeitet Handlungskonzept

Partizipationsprozesse - wenn sie gut gemacht sind - sind überaus wichtig, um Demokratie zu leben. Damit Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe und die Akteure der angrenzenden Arbeitsfelder einen Überblick über bestehende Beteiligungsformate und -prozesse erhalten, erstellt das Niedersächsische Sozialministerium einen entsprechenden Schwerpunktbericht sowie Handlungsempfehlungen, Qualitätsleitlinien und ein Fortbildungskonzept. Junge Menschen, Fachkräfte und

Interessierte aus Niedersachsen sind herzlich eingeladen, sich **heute, 3. Juli, in der Zeit von 15.30 bis 17 Uhr** im Rahmen einer Online-Auftaktveranstaltung einzubringen und mitzumachen. [Mehr ...](#)



Zeugnisse in Niedersachsen: Bei Sorgen ist die Nummer gegen Kummer da

Die Jahreszeugnisse stehen vor der Tür und damit auch viele Fragen und Sorgen rund um das Thema Schule. An den Beratungsangeboten der "Nummer gegen Kummer" finden Kinder und Jugendliche, aber auch Eltern ein offenes Ohr für ihre Fragen und Ängste zu schulischen Themen. Egal, ob es um schlechte Noten, die Versetzung, Überforderung oder die Frage geht, wie man mit den Eltern am besten über das Zeugnis sprechen kann. Gerade rund um die Zeugnisvergabe ist der Redebedarf hoch. Die Beratenden nehmen sich Zeit und hören zu. [Mehr ...](#)



10 Jahre Elterntalk

Mit einem Fachtag hat die Landesstelle Jugendschutz (LJS) "10 Jahre Elterntalk" gefeiert. Das Projekt Elterntalk, das an mittlerweile 18 Standorten in Niedersachsen angeboten wird, bietet Müttern und Vätern mit und ohne Migrationshintergrund einen Austausch in der jeweiligen Herkunftssprache. [Mehr ...](#)



Herausforderungen und gewachsene Bedeutung der Kinder- und Jugendhilfe in der Gesellschaft

Der Fachkräftemangel in der Kinder- und Jugendhilfe und die damit einhergehenden Befürchtungen einer Relativierung von fachlichen Standards und verbindlichen Rechtsansprüchen stehen derzeit im Fokus der öffentlichen Wahrnehmung. Für die Kinder- und Jugendhilfe wird damit ein Bild der Krise gezeichnet. Die aktuelle Ausgabe der kommentierten Daten zur Kinder- und Jugendhilfe (KomDat 1/2023) stellt demgegenüber auch dar, was in den vergangenen Jahrzehnten erreicht wurde und welche Bedeutung die Kinder- und Jugendhilfe mittlerweile in der Gesellschaft erlangt hat. [Mehr ...](#)

Die aktuelle KomDat Ausgabe 2023/01 steht als PDF-Datei zur Verfügung unter akjstat.tu-dortmund.de/komdat.



Deutscher Verein: Empfehlungen zur Ausgestaltung einer Kindergrundsicherung

Nach Ansicht des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e.V. bietet die Einführung einer Kindergrundsicherung durchaus die Möglichkeit, Armut bei Kindern und Jugendlichen effektiver zu bekämpfen, Teilhabemöglichkeiten zu verbessern und Chancen zu fördern. Mit seinen Empfehlungen will der Deutsche Verein einen fachlichen Beitrag für eine zufriedenstellende Realisierung einer Kindergrundsicherung leisten, die tatsächlich zu einer Verbesserung der Situation der Kinder, Jugendlichen und Familien führt. [Mehr ...](#)

Die Empfehlungen des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge e.V. zur Ausgestaltung einer Kindergrundsicherung stehen als PDF-Datei zur Verfügung unter deutscher-verein.de.

Verleihung Bundespreis Mehrgenerationenhaus 2023: Gemeinsam stark für Jung und Alt

Der diesjährige Bundespreis Mehrgenerationenhaus wurde in Berlin an drei Projekte in Dortmund, Koblenz und Wuppertal vergeben. Der Preis zeichnet Mehrgenerationenhäuser aus, deren Projekte in besonderem Maße für ein Mehr an gesellschaftlichem Miteinander und Lebensqualität sorgen. Von Beratungs-, Bildungs-, Betreuungs-, Unterstützungsangeboten bis hin zu Mitmach- oder Partizipationsangeboten oder Angeboten aus dem Kultur- und Freizeitbereich - unter dem Motto "Gemeinsam stark für Jung & Alt" waren die besten Angebote aus der gesamten Bandbreite der Handlungsfelder der Mehrgenerationenhäuser gesucht. [Mehr ...](#)



Neuer Erklärfilm: Was tun, wenn ein Kind von einem Elternteil ins Ausland entführt wurde

Jährlich werden weltweit viele hundert Kinder von einem Land in ein anderes entführt, weil die Eltern sich getrennt haben. Der zurückgelassene Elternteil steht vor der Frage, was zu tun ist, um die Rückkehr des Kindes zu erreichen. Eine erfolgversprechende Möglichkeit ist für gut 100 Staaten der Erde das Rückführungsverfahren nach dem Haager Kindesentführungsübereinkommen. Dieses zu erklären ist das Anliegen eines neuen dreiminütigen Erklärfilms der Zentralen Anlaufstelle für grenzüberschreitende Kindschaftskonflikte und Mediation (ZAnK). [Mehr ...](#)

Vorankommen bei Lohngerechtigkeit

Beim Thema Entgeltgleichheit hinkt Deutschland trotz des bereits seit Jahrzehnten europa- und verfassungsrechtlich verankerten Gebotes "Gleicher Lohn für gleiche oder gleichwertige Arbeit" zwischen den Geschlechtern immer noch hinterher. Grund genug für die Mitglieder der Gleichstellungs- und Frauenministerkonferenz (GFMK) eine Forderung nach weiteren Maßnahmen an den Bund zu bekräftigen, um die Verdienstlücke endlich zu schließen. [Mehr ...](#)



Dem Fachkräftemangel begegnen - Vereinbarkeit von Familie und Beruf sicherstellen

Der Fachkräftemangel im Bereich der Kindertageseinrichtungen ist allgegenwärtig und wird sich durch den quantitativen Ausbau der Kindertagesbetreuung in Niedersachsen erheblich verstärken. Um diesen Fachkräftemangel anzugehen, hat die Arbeitsgemeinschaft der Jugendämter in Niedersachsen (AGJÄ) auf ihrer letzten Vorstandssitzung einen Appell mit einem 10 Punkteplan verabschiedet, der auf dem Kitagipfel am 25. Mai 2023 an Ministerin Julia Willie Hamburg überreicht wurde. [Mehr ...](#)



Drei von vier Jugendlichen in Niedersachsen sorgen sich um ihre Zukunft

In Niedersachsen machen sich viele Jugendliche Sorgen um ihre Zukunft. Das ergab eine Umfrage des Jugendrates im Kinderschutzbund Niedersachsen unter 392 niedersächsischen jungen Menschen zwischen 10 und 27 Jahren. Darin gaben 75 Prozent der Befragten an, sich um ihre Zukunft zu sorgen. Bei den Mädchen beträgt die Quote sogar 78 Prozent, bei den Jungen 71 Prozent. [Mehr ...](#)



Plan-Umfrage: Junge Männer heute - Rollenbild von gestern

Plan International wollte wissen, wie Männlichkeit in Deutschland gelebt wird. Für die Befragung "Spannungsfeld Männlichkeit - Wie ticken junge Männer in Deutschland?" wurden 1.000 Männer und 1.000 Frauen zwischen 18 und 35 Jahren befragt. Die Ergebnisse zeigen, dass veraltete und chauvinistische Rollenbilder unter jungen Männern weit verbreitet sind: Jeder zweite junge Mann sieht sich als alleiniger Ernährer der Familie, jeder Dritte ist schon einmal handgreiflich gegenüber Frauen geworden ist, "um ihnen Respekt einzuflößen". [Mehr ...](#)

Die Befragung steht auf der [Website von Plan International](#) zum Download bereit.



Wasserspaß immer unter Aufsicht

Ertrinken ist eine der häufigsten Todesursachen im Kindesalter. Jährlich ertrinken rund 30 bis 40 Kinder unter 15 Jahren. Anlässlich des diesjährigen Kindersicherheitstages am 10. Juni rückt die Bundesarbeitsgemeinschaft Mehr Sicherheit für Kinder e.V. das Thema Kindersicherheit im und am Wasser in den Mittelpunkt.

[Mehr ...](#)

Projekt Mädchen*perspektiven: Vernetzung und Fortbildungen

Die drei niedersächsischen Mädchenhäuser in Hannover, Osnabrück und Oldenburg präsentieren eine gemeinsam entwickelte Fortbildungsreihe im Rahmen des gemeinsamen Projektes Mädchen*perspektiven. Die an aktuellen Diskursen ausgerichteten Fortbildungen vermitteln grundlegendes Wissen zu Mädchen*arbeit.

[Mehr ...](#)



Bericht zur Situation unbegleiteter ausländischer Minderjähriger

Das Bundeskabinett hat den vom Bundesfamilienministerium vorgelegten Bericht über die Situation von unbegleiteten ausländischen Minderjährigen beschlossen. Der Bericht basiert auf amtlichen Statistiken und Ergebnissen aus Befragungen von Jugendämtern, Fachverbänden und Einrichtungen, in denen unbegleitete Kinder und Jugendliche leben. Der Bericht befasst sich schwerpunktmäßig mit dem Jahr 2021 und greift punktuell neuere Entwicklungen auf. [Mehr ...](#)

Der Bericht steht als [Download auf bmfsfj.de/uma-bericht](#) zur Verfügung.

Änderung des Geschlechtseintrages: Eine Erklärung beim Standesamt soll reichen

Transgeschlechtliche, intergeschlechtliche und nichtbinäre Menschen sollen künftig die Möglichkeit haben, ihren Geschlechtseintrag im Personenstandsregister und ihre Vornamen durch eine Erklärung beim Standesamt ändern zu lassen. Die Vorlage eines ärztlichen Attests oder die Einholung von Gutachten in einem Gerichtsverfahren sollen nicht länger erforderlich sein. Dies sieht der Entwurf für ein Gesetz über die Selbstbestimmung in Bezug auf den Geschlechtseintrag vor, den das Bundesfamilienministerium und das Bundesjustizministerium veröffentlicht haben.

[Mehr ...](#)

Neues bundesweites Förderprogramm für Transformation in bürgerschaftlichem Engagement und Ehrenamt

Die heutige Zeit ist geprägt von tiefgreifenden Veränderungsprozessen - vom digitalen Wandel über die ökologische Transformation bis hin zu Herausforderungen beim gesellschaftlichen Zusammenhalt. Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt möchte mit dem Förderprogramm "TransformD" die rund 29 Millionen Engagierten in Deutschland dabei unterstützen, diesen Wandel aktiv mitzugestalten: durch finanzielle Förderung, Vernetzungs-, Beratungs- und Bildungsangebote. Anträge für eine Förderung bis zu 100.000 Euro können noch bis zum 14. Juli 2023 gestellt werden. [Mehr ...](#)



Gemeinsame Empfehlung der BAG-Landesjugendämter zur Kostenbeteiligung nach dem SGB VIII

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesjugendämter hat die aktualisierte Gemeinsame Empfehlung zur Kostenbeteiligung nach dem SGB VIII - Heranziehung zu den Kosten nach §§ 91 ff. SGB VIII, neu bearbeitete Fassung vom Januar 2023, veröffentlicht. Die Empfehlungen sind rückwirkend ab dem 1. Januar 2023 anzuwenden. Dabei wurde auch die mit dem Gesetz zur Abschaffung der Kostenheranziehung von jungen Menschen in der Kinder- und Jugendhilfe beschlossenen Änderungen zu den zweckgleichen Leistungen eingefügt.

Die Empfehlungen zur Kostenbeteiligung nach dem SGB VIII stehen als PDF-Datei zum Download auf bag-landesjugendaemter.de.

AUS DEM MINISTERIUM



© Nds. Sozialministerium / Michael Matthey

KinderHabenRechtePreis 2023 verliehen

Das Sozialministerium und der Niedersächsische Kinderschutzbund haben drei besondere Projekte für Kinderrechte mit dem KinderHabenRechtePreis 2023 ausgezeichnet. Mit dem KinderHabenRechtePreis werden unter dem Motto: "Ich kenne meine Rechte" jährlich Aktionen und Initiativen geehrt, die sich besonders um Kinderrechte verdient machen. Der Preis ist mit insgesamt 9.000 Euro dotiert und wird in drei Kategorien verliehen. Am 1. Juli 2023 fand die Preisverleihung mit Schirmherr Dr. Andreas Philippi und einem bunten Rahmenprogramm des Kinderzirkus Salto in Hannover statt. [Mehr ...](#)



© Gleichberechtigung und Vernetzung.

Landesweiter Fachkongress zu gewaltfreier Erziehung von Kindern und Jugendlichen

Am 28. Juni 2023 hat der diesjährige Kinderschutzkongress unter dem Motto "Hin zum gewaltfreien Erziehen von Kindern und Jugendlichen: Was wirkt?" stattgefunden. Mit über 120 Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus verschiedenen pädagogischen Bereichen, darunter Fachkräfte aus Kitas, Beratungsstellen und Gesundheitsämtern aus ganz Niedersachsen, bot der Kongress Raum für den Austausch über Handlungsalternativen und Best-Practice-Beispiele. Kinder- und Jugendminister Dr. Andreas Philippi hob die Bedeutung des Hilfe- und Unterstützungssystems für gewaltfreie Erziehung hervor und erklärte: "Ein effektiver Kinderschutz muss alltagsnah und lebensweltorientiert sein." [Mehr ...](#)

Stärkung des Ehrenamtes und des Bürgerschaftlichen Engagements in Niedersachsen

Sozialminister Dr. Andreas Philippi hat eine Stärkung des Ehrenamts und des Bürgerschaftlichen Engagements in Niedersachsen angekündigt. Kurzfristig werden 800.000 Euro zur Verfügung gestellt für Einzelprojekte und die Akquise Freiwilliger. Diese Förderung ist bis Ende des Jahres 2023 vorgesehen. Anträge können ab sofort beim Niedersächsischen Landesamt für Soziales, Jugend und Familie gestellt werden. Mehr dazu auf ms.niedersachsen.de.

AUS DEN KOMMUNEN



Neue Veranstaltungsreihe für Eltern in Hannover

Der Fachbereich Jugend und Familie der Landeshauptstadt Hannover möchte Eltern - in ihrer Rolle als Expertinnen und Experten im Erziehungsalltag - in ihren Kompetenzen weiter stärken, mit ihnen in besseren Kontakt kommen und Raum für Fragen und Austausch bieten. Am 22. Juni startete deshalb die neue Veranstaltungsreihe "Infotage für Eltern" in Zusammenarbeit mit verschiedenen Referentinnen und Referenten zu diversen Erziehungsthemen. Die Veranstaltungen sind kostenfrei. Eine professionelle, ehrenamtliche Kinderbetreuung wird vor Ort angeboten. [Mehr ...](#)

VERANSTALTUNGEN UND FORTBILDUNGEN

19.07.2023
online

DJI Lunchbag Sessions: App-basiertes kindliches Lernen im Familienkontext

Einstündige Kompakt-Veranstaltung im Rahmen der DJI-Reihe "Lunchbag Sessions: Familie am Mittag" mit aktuellen Ergebnissen aus der familienwissenschaftlichen Forschung zum Thema App-basiertes kindliches Lernen im Familienkontext. [Mehr ...](#)

26.07.2023
online

DJI Lunchbag Sessions: Belastungen und Ressourcen von Familien mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren

Einstündige Kompakt-Veranstaltung im Rahmen der DJI-Reihe "Lunchbag Sessions: Familie am Mittag" mit aktuellen Ergebnissen aus der familienwissenschaftlichen Forschung zum Thema Belastungen und Ressourcen von Familien mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren. [Mehr ...](#)

04./05.09.2023
Hannover

Kinderschutz digitaler denken!?

Das 14. Kinderschutzforum der Kinderschutz-Zentren wirft einen Blick auf die Lebenswelten und Bedarfe von Kindern, Jugendlichen und Eltern in unserer digitalen Welt. Digitale Medien beeinflussen die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen, die familiären Beziehungen und das gesamte Familienleben. Sie beinhalten viele Möglichkeiten und Chancen, aber auch Gefahren für ein gesundes Aufwachsen von Kindern. Darauf und auf die Chancen und Gefahren einer digitalen Kinder- und Jugendhilfe gehen die Foren und Workshops ein. Der Fachkongress richtet sich an alle Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, des Gesundheitswesens, der Eingliederungshilfe, an Fachkräfte aus Schulen und Kitas, Therapeutinnen und Therapeu-

ten und alle, die in ihrem beruflichen Alltag mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben. [Mehr ...](#)

04./05.09.2023
Hannover

Hybride Familien? Familienbildung und -beratung digital

Digitale Angebote sind aus der Familienbildung und -beratung nicht mehr wegzudenken. Der Deutsche Verein möchte auf einer Fachtagung verschiedene best practice Beispiele vorstellen und gemeinsam mit Fach- und Führungskräften aus den Bereichen Familienförderung, Familienbildung und Familienberatung über die Herausforderungen und Chancen solcher Angebote diskutieren. Anmeldefrist: 04.07.2023. [Mehr ...](#)

05.09.2023
online

Was hilft, wenn Eltern überfordert sind? Armut und Folgen der Corona-Pandemie: Ansatzpunkte für Prävention

Die Tagung nimmt den Zusammenhang zwischen Überforderungssituationen bei Eltern und Fehlentwicklungen bei Kindern in den Blick. Diskutiert wird diese Problematik vor dem Hintergrund steigender Armutsrisiken und durch die Pandemie veränderte Alltagsbedingungen. Welche Ansatzpunkte sich für die Prävention ergeben, wird bei der Tagung der Landesstelle Jugendschutz thematisiert. Anmeldefrist: 08.08.2023. [Mehr ...](#)

07./08.09.2023
online

Ein Kinderschutzkonzept entwickeln

Um Kinder ganzheitlich zu schützen, ist es neben der Auseinandersetzung mit dem Thema Kindeswohlgefährdung unabdingbar, auch den Blick auf die eigene Einrichtung zu richten. Hier ist es wichtig, mögliche Risiken zu analysieren, entsprechende Maßnahmen umzusetzen und in einem umfassenden Schutzkonzept festzuhalten. Im Seminar der Kindernothilfe e.V. erfolgt von Prävention bis Fallmanagement eine intensive Auseinandersetzung mit allen Elementen eines Schutzkonzepts und der Umsetzung in der eigenen Organisation. Anmeldefrist: 24.08.2023. [Mehr ...](#)

14./15.09.2023
online

Kinderschutz: Prävention, Sensibilisierung und Intervention

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter pädagogischer Einrichtungen sehen sich häufig mit Situationen konfrontiert, die nicht sofort eindeutig zu beurteilen sind. Die Online-Schulung der Kindernothilfe e.V. gibt eine Einführung rund um das Thema Kinderschutz: Formen von Gewalt und Kindeswohlgefährdung sowie deren Anzeichen und Folgen, außerdem Präventivmaßnahmen und Handlungssicherheit im Umgang mit Verdachtsfällen. Anmeldefrist: 31.08.2023. [Mehr ...](#)

18.09.- 07.11.2023
Hannover

Schatzsuche - Basis

Die Weiterbildung Schatzsuche - Eltern-Programm zur Förderung des seelischen Wohlbefindens von Kindern - richtet sich an Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen, Vor- und Grundschulen. Das Eltern-Programm für Kindertagesstätten folgt einem ressourcenorientierten Ansatz. Die Aufmerksamkeit der Erwachsenen richtet sich auf die Stärken und Schutzfaktoren der Kinder. Durch Stärkung der Resilienz wird das seelische Wohlbefinden gefördert. [Mehr ...](#)

19.09.2023
online

Unbegleitete minderjährige Ausländer - Asylverfahren, Alterseinschätzung und Familiennachzug

Der starke Anstieg der Zahl der geflüchteten unbegleiteten minderjährigen Kinder und Jugendlichen stellt die Kinder- und Jugendhilfe erneut vor Herausforderungen. Jenseits der Fragen zur Unterbringung der jungen Menschen stehen dabei die Begleitung im Asylverfahren, die Alterseinschätzung und das Problem des Eltern- und Geschwisternachzugs im Fokus. Der Fachtag des Deutschen Instituts für Jugendhilfe und Familienrecht nimmt diese Themen in den Blick und beschäftigt sich ganz praktisch mit den aktuellen Entwicklungen. [Mehr ...](#)

25.09.2023
online

Traumata bei geflüchteten Kindern und Jugendlichen

So unterschiedlich die Herkunftsländer und auch die Fluchtumstände von minderjährig Geflüchteten sind, gemeinsam sind den jungen Menschen meist sehr belastende, traumatisierende Erfahrungen im Heimatland, auf der Flucht und auch in Deutschland. In der Online-Schulung des Kindernothilfe e.V. lernen die Teilnehmenden was ein Trauma ausmacht, lernen Traumafolgen und die posttraumatische Belastungsstörungen kennen sowie mögliche Anzeichen und Symptome. Anmeldefrist: 10.09.2023. [Mehr ...](#)

26.09.2023
online

Kreative Gruppenarbeit im Online- und Präsenzformat (in der Kindertagespflege)

Für Fachkräfte aus den Bereichen Beratung, Vermittlung, Begleitung und/oder Qualifizierung in der Kindertagespflege: Wie kann der Einsatz passender Methoden gelingen? Während des Seminartages des Niedersächsischen Kindertagespflegebüros werden unterstützende Methoden für die Arbeit mit Gruppen vermittelt und erprobt, die sowohl online, als auch während der Arbeit in Präsenz eingesetzt werden können. Anmeldefrist: 22.08.2023. [Mehr ...](#)

26./27.09.2023
Hannover

Noch Doktorspiel oder schon Übergriff?

Kinder entdecken ihren Körper für sich allein oder auch mit anderen in sogenannten Doktor- oder sexuellen Rollenspielen. In ihrer kindlichen Neugier probieren sie sich spielerisch aus. Häufig tragen sie unverarbeitetes Wissen aus ihrem Medienkonsum mit ins Spiel. Wenn Kinder unfreiwillig in Doktorspiele einbezogen werden und/oder mit der Situation überfordert sind, ist die Verunsicherung groß. Was ist noch normal und gehört zur altersgemäßen Entwicklung? Wo beginnt ein sexueller Übergriff? Wann müssen wir eingreifen? Ziel des Seminars von Violetta Hannover ist es, Sicherheit im pädagogischen Umgang mit den betroffenen und den übergriffigen Kindern zu erlangen. Anmeldefrist: 25.08.2023. [Mehr ...](#)

12.10.2023
Hannover

Perspektive Kindertagespflege: Als Fachberatung im stetigen Wandel Zukunft gestalten

Was bedeutet das KiTa-Qualitätsgesetz in der Umsetzung für die Kindertagespflege? Für Krisenfähigkeit, individuelle Ausgestaltung und flexible Reaktionen braucht es eine gut aufgestellte Fachberatung, die im Wandel bestehen und die Zukunft der Kindertagespflege mitgestalten kann. Mit Vorträgen und unterschiedlichen Stationen für persönliche sowie fachliche Ideen und Impulse nimmt der

Fachtag des Niedersächsischen Kindertagespflegebüros das Thema in den Blick.
Anmeldefrist: 01.09.2023. [Mehr ...](#)

13./14.10.2023

Berlin

Zukunft gerecht verteilen: Kinder bestimmen mit!

Angesichts des demografischen Wandels und der sich häufenden Krisen stellt sich die Frage, wie und durch wen Zukunft gerecht verteilt wird: Inwieweit werden die Interessen von Kindern, die die Folgen heutiger Krisen und politischer Weichenstellungen noch lange zu tragen haben, berücksichtigt? Was sind Voraussetzungen dafür, dass Kinder jetzt schon wirksam über Entscheidungen mitbestimmen können, deren Konsequenzen sie künftig verantworten werden? Die interdisziplinäre Tagung der Deutschen Liga für das Kind richtet sich an Verantwortliche in Politik, Justiz und Verwaltung, an alle mit Kindern und Familien tätigen Fachkräfte, an Studierende und Auszubildende. [Mehr ...](#)

07.11.2023

online

Fachtag zur Kinderarmut: Armutsprävention kommunal verankern?

Save the Date! Kinderarmut ist stets ein präsent und relevantes Thema. Mit dem vom Land Niedersachsen geförderten Projekt "Mitten drin - Gesund Aufwachsen" engagiert sich der Kinderschutzbund Niedersachsen für die Teilhabe aller Kinder am gesellschaftlichen Leben. Bei der Fachveranstaltung in Kooperation mit der Landesarmutskonferenz Niedersachsen geht es um Möglichkeiten präventiver Armutsbekämpfung. Weitere Informationen folgen.

Übrigens! Weitere Fortbildungen und Seminare finden Sie in unserer Terminatenbank in der Rubrik [Fachveranstaltungen](#). Dort können Sie Veranstaltungen gezielt nach Themen und Datum abrufen. Oder Schauen Sie doch einmal in die Terminkalender unserer Themenportale [Väter in Niedersachsen](#) und [Kinderschutz Niedersachsen](#).



PUBLIKATIONEN



wellcome Niedersachsen: Wirkungsortientierter Jahresbericht 2022

2022 war für wellcome in Niedersachsen ein Jahr, indem es viele Jubiläen zu feiern gab. Der Jahresbericht nach Social Reporting Standard (SRS) gibt einen Einblick in das große Engagement der über 20 wellcome-Teams und ihrer Trägereinrichtungen in Niedersachsen. "wellcome - Praktische Hilfe nach der Geburt" ist ein Angebot für alle Familien, die sich im ersten Jahr nach der Geburt eines Kindes Unterstützung wünschen. Ehrenamtliche entlasten die Familie im Alltag. Die intelligente Vernetzung von Bürgerinnen-/Bürgergesellschaft und Hilfesystem, wie wellcome sie bietet, wird auch in Zukunft wichtig sein, denn Familien haben einen hohen Bedarf an wirkungsvoller Unterstützung. Das zeigt die steigende Nachfrage an vielen wellcome-Standorten. Und es ist ein gutes Zeichen, dass das Interesse an einem ehrenamtlichen Engagement auch weiterhin viele Menschen zu wellcome führt. Lesen Sie mehr dazu in Kürze auf dem Familienportal.

Der Jahresbericht 2022 steht als PDF-Datei zur Verfügung auf [wellcome-online.de](https://www.wellcome-online.de).

[zurück](#)

familien-in-niedersachsen.de | Newsletter Juli / August 2023 | S. 9/13

© Gleichberechtigung und Vernetzung e.V.



Jugendhilfeplanung inklusiv - Planung und Gestaltung von Angeboten der Kinder- und Jugendhilfe für und mit alle(n)

Der AFET Bundesverband für Erziehungshilfe hat einen neuen Sammelband veröffentlicht, der Herausforderungen der Steuerung und Planung im Rahmen einer Gesamtverantwortung der Kinder- und Jugendhilfe diskutiert und gute Praxisbeispiele vorstellt: Jugendhilfeplanung als fachliche Infrastrukturplanung in Kommunen ist gefordert die Leistungen und Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe hinsichtlich qualitativer und quantitativer Kriterien für alle jungen Menschen zu sichern.

Der Sammelband nimmt die Neuerungen des KJSG sowie Methoden, Strukturen und Akteure der Jugendhilfeplanung in den Blick. Dabei wird u.a. der aktuelle Status Quo der Jugendhilfeplanung dargestellt, Teilhabe- und Beteiligungsmöglichkeiten junger Menschen aufgezeigt sowie Notwendigkeiten und Chancen einer organisationsbezogenen Weiterentwicklung diskutiert. Der Band nimmt eine aktuelle fachliche und rechtliche Rahmung vor und soll mit praktischen Hinweisen für die Jugendhilfeplanung nutzbar sein. Die Autorinnen und Autoren kommen aus Wissenschaft, Forschung und Praxis der Kinder- und Jugendhilfe, Behindertenhilfe, Teilhabe, Recht und Betroffenenvertretung sowie Selbstorganisation.

Gunther Graßhoff, Florian Hinken, Koralia Sekler, Benjamin Strahl (Hrsg.):
Jugendhilfeplanung inklusiv - Planung und Gestaltung von Angeboten der Kinder- und Jugendhilfe für und mit alle(n), Hannover 2023, 237 Seiten, 24,00 Euro zzgl. Porto. Zu bestellen über afet-ev.de.



Facetten der Generation Corona

Eine neue Broschüre fasst einige der bisherigen zentralen Diskussionsbeiträge und Ergebnisse aus der "Inforeihe Kinder, Jugend und Familie" des Paritätischen Gesamtverbands zusammen. Die Veranstaltungsreihe startete 2020 in Folge der Corona-Pandemie. In ein- bis zweistündigen Videocalls stellen Fachleute aus Wissenschaft und Praxis ihre Expertisen vor und diskutieren diese mit den Teilnehmenden. Die Inforeihe wird vom Bundesfamilienministerium gefördert.

Die Broschüre enthält viele der Themen aus den letzten drei Jahren und zeigt die Bandbreite der Aufgaben, die den Verband und die Soziale Arbeit im Verlauf der Pandemie beschäftigt haben und immer noch beschäftigen. Manche Themen sind aktueller denn je. Denn die Ungleichheit in der Gesellschaft nimmt zu, die Belastungen sind ungerecht verteilt und gerade Kinder und Jugendliche aus benachteiligten Verhältnissen bemerken die Auswirkungen der Krise deutlich stärker als andere.

Der Paritätische Gesamtverband: Facetten der Generation Corona. Perspektiven der Kinder-, Jugend- und Familienpolitik, Berlin 2023, 30 Seiten. Download auf der-paritaetische.de.



Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Gesundheit und Wohlbefinden von Kindern

Im Zuge der Corona-Pandemie haben Lockdowns und sonstige Kontaktbeschränkungsmaßnahmen die Ernährung, das Bewegungsverhalten und viele andere Gewohnheiten in Familien stark verändert. Dies ging teils mit negativen, teils aber auch mit positiven Auswirkungen auf das Wohlbefinden und die Gesundheit der Kinder einher. Das europäische Büro der WHO für die Prävention und Bekämpfung nichtübertragbarer Krankheiten bietet hierzu in einem neuen Faktenblatt (in Englisch) einen Überblick. Datengrundlage sind dabei Erhebungen im Kontext der sechsten Runde der Initiative der Europäischen Region der WHO zur Überwachung von Adipositas im Kindesalter (COSI).

The WHO Regional Office for Europe: Nutrition, physical activity, well-being and COVID-19 - Results from 13 countries participating in round 6 of the Childhood Obesity Surveillance Initiative study, Kopenhagen 2023, 8 Seiten. Download auf [who.int](https://www.who.int).

Reißt euch endlich mal zusammen!

Die 11-jährige Elena ist unglücklich: Ihre Eltern haben sich getrennt und streiten sich oft, wenn sie und ihre kleine Schwester es mitanhören können. Elena traut sich nicht, ihre eigenen Wünsche zu äußern. Sie sorgt sich um ihre kleine Schwester, fühlt sich hilflos und ist hin- und hergerissen zwischen Vater, Mutter und den anderen Familienmitgliedern. Außerdem lernt sie Erwachsene kennen, die nun helfen sollen, das Zusammenleben der Familie wieder neu zu ordnen: Anwälte, einen Richter, eine Verfahrensbeiständin und eine Mediatorin. Wie anstrengend! Aber zum Glück kann Elena dann in der Mediation doch noch über ihre Bedürfnisse und Ängste sprechen. Aus Elenas Sicht beschreibt Roberta Cifariello, Familienmediatorin der Waage e.V. und Verfahrensbeistand in Familiengerichtsverfahren, was in Kindern vorgehen kann, wenn Eltern nicht in der Lage sind, ihren Beziehungskonflikt einvernehmlich und zum Wohle der mitbetroffenen Kinder zu klären. Das einfühlsam illustrierte Buch ist für Erwachsene ebenso lesenswert wie für Kinder ab ca. 10 Jahren.

Roberta Cifariello: Reißt euch endlich mal zusammen! 2021, 93 Seiten, 14,99 Euro. Bestellung unter familienmediator-hannover.de.

AKTIONEN, PREISE UND AUSSCHREIBUNGEN



Unbezahlbar und freiwillig: Niedersachsenpreis für Bürgerengagement - jetzt bewerben!

Bereits zum 20. Mal loben die Sparkassen in Niedersachsen, VGH Versicherungen und die Niedersächsische Landesregierung den Niedersachsenpreis für Bürgerengagement aus. Noch bis zum **28. Juli 2023** können sich ehrenamtlich Aktive - Einzelpersonen, Vereinigungen, Initiativen oder Selbsthilfegruppen - aus allen Bereichen des bürgerschaftlichen Engagements dafür bewerben oder vorgeschlagen werden. Insgesamt werden zehn Preise im Gesamtwert von 30.000 Euro von einer Jury vergeben. Alle Informationen und Bewerbung bzw. Vorschläge für den Wettbewerb unter unbezahlbarundfreiwillig.de.



Dieter Baacke Preis für medienpädagogische Projekte

Die Gesellschaft für Medienpädagogik und Kommunikationskultur und das Bundesfamilienministerium haben den Dieter Baacke Preis 2023 ausgeschrieben. Die Auszeichnung würdigt herausragende medienpädagogische Projekte und Methoden aktiver Medienarbeit, die Kindern, Jugendlichen und Familien einen kreativen, kritischen Umgang mit Medien vermitteln und damit Mediennutzung und die Ausgestaltung der Medienkompetenz fördern. Der Preis wird in sechs Kategorien, dotiert mit jeweils 2.000 Euro, vergeben. Um den Sonderpreis "KI und wir - gruselig & genial" können sich Projekte bewerben, die sich der kreativen und kritischen Erforschung von Algorithmen und Künstlicher Intelligenz widmen. Bewerbungsschluss: **31. Juli 2023**. dieter-baacke-preis.de



Sommerferien-Lesespaß mit dem JULIUS-CLUB

Noch bis zum **23. August 2023** läuft das Sommerferien-Programm JULIUS-CLUB in fast 50 niedersächsischen Bibliotheken. Auch in diesem Jahr gibt es wieder attraktive Leseangebote für alle Kinder von 11 bis 14 Jahren. Viele der mehr als 100 JULIUS-CLUB-Bücher können auch online entliehen werden. In einzelnen Bibliotheken finden zusätzlich Veranstaltungen statt. Alle Informationen dazu auf julius-club.de.

Deutscher Kinder- und Jugendhilfepreis

Die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe (AGJ) hat den Deutschen Kinder- und Jugendhilfepreis 2024 - Hermine-Albers-Preis - ausgeschrieben. Alle zwei Jahre würdigt sie damit herausragende Leistungen in der Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe in drei Kategorien. Der Praxispreis ist zum Thema "Ökologische Nachhaltigkeit in der Kinder- und Jugendhilfe" ausgeschrieben, der Medienpreis sowie der Theorie- und Wissenschaftspreis ohne Themenbindung. Bewerbungen sind bis zum **10. Oktober 2023** möglich, online unter agj.de.

IMPRESSUM

Online Redaktion

Christiane Hein | T 0511 / 33 65 06 32 | hein@guv-ev.de

Elke Rühmeier | T 0511 / 33 65 06 31 | ruehmeier@guv-ev.de

Verantwortliche Redakteurin

Silke Gardlo | T 0511 / 33 65 06 25 | gardlo@guv-ev.de

Projekträger

Gleichberechtigung und Vernetzung e.V. | Sodenstraße 2 | 30161 Hannover

Vereinsregister beim Amtsgericht Hannover: 7252

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE221916312

familien-in-niedersachsen.de -

Das Familienportal für Niedersachsen mit den Themenportalen

vaeter-in-niedersachsen.de | efi-nds.de | erziehungslotsen.de

Titelbild Seite 1: MNStudio / AdobeStock

Textzitate aus unserem Newsletter sind uns willkommen. Bitte nennen Sie dabei immer die Quellenangabe (Beispiel: Newsletter "Familien in Niedersachsen", Ausgabe Juli / August 2023, familien-in-niedersachsen.de). Alle Angaben, besonders die Web-Adressen, sind ohne Gewähr.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 25. August 2023.

Weitere Webportale von Gleichberechtigung und Vernetzung e.V

kinderschutz-niedersachsen.de | sozialberichterstattung-niedersachsen.de |
vernetzungsstelle.de | gleichstellung-sichtbar-machen.de | frauen-gewinnen.eu |
prostituiertenschutzgesetz-niedersachsen.de | worte-helfen-frauen.de